

Das Leitbild

Die Westside Singers haben Spass am Singen und Freude an den herausfordernden Projekten und den gemeinsamen Aktivitäten. Die WeSi wollen durch ihre kreativen und innovativen Projekte die Zuschauer unterhalten und begeistern. Mit seiner unkonventionellen Art soll er dafür im Raum Bern bekannt werden. Sein Repertoire ist breit gefächert und soll den Zeitgeist treffen. Angestrebt werden Projekte bestehend aus Musicals, Musiktheatern, unkonventionellen Unterhaltungsabenden, Shows und Entertainment, um so eine Marktlücke im grossen Chor- und Kulturangebot zu treffen. Wir heben uns so ab von konventionellen Konzerten und Chören.

Programm und Repertoire

Mit seinen letzten Projekten (Anatevka, My fair Lady, Joseph und Out of Ireland) hat der Chor bewiesen, dass es für nicht-kommerzielle Kulturprojekte und unkonventionelle Konzerte ein Markt und Bedürfnis gibt. Nicht nur den WeSi haben diese Projekte erneuten Schub und Freude gebracht, sondern auch das Publikum und Presse begeistert. Die WeSi wollen diesen Kurs fortsetzen und aus der Vergangenheit lernen, insbesondere finanztechnisch, und zukünftige Projekte umsetzen. Es werden keine im ursprünglichen Sinne normale Konzerten angestrebt, wie es die meisten Chöre tun.

Das Repertoire:

- nicht alltägliche Unterhaltungsabende / Shows mit Songs aus allen Ländern und diversen Künstlern aus allen Kulturbereichen (Solisten, Bands, Tanz, Akrobatik, etc.)
- beliebter oder innovativer Musicals oder Musiktheater (Operetten)
- neue Formen von „Entertainment“ (Bsp: „A capella Pop-Songs“, „American X-Mas“, „Comedy-Concerts“)

Aufgrund der zahlreichen klassischen Chöre mit hohem Niveau im Raum Bern, wird die Sparte der anspruchsvollen, höheren klassischen Musik ausgeschlossen, da bereits ein Überangebot besteht.

Ziel soll sein, jährlich abwechselnd ein mittleres (wie „Out of Ireland“) oder ein grösseres Projekt (wie „My fair Lady“) durchzuführen. Insbesondere bei den mittelgrossen Projekten ist hohe Kreativität und Innovation gefragt, um aus einem „Konzert“ eine „Show“ / „Unterhaltungsabend“ zu machen.

Die Projekte sollen ein möglichst grosses Zielpublikum ansprechen und nicht nur eine Altersgruppe. Damit schaffen wir auch Anreize für Neumitglieder in allen Alterskategorien.

In den Projekten soll auch auf das Alter und den körperlichen/seelischen Möglichkeiten Rücksicht genommen werden, und diesen Personen auch die Möglichkeit geboten werden in einer Form mitzumachen.

Vereinskultur

Um die notwendige Qualität und Leistung zu erbringen, sind wir uns der Notwendigkeit einer regelmässigen und intensiven Probenarbeit bewusst. Die entsprechende genehmigte Absenzenregelung wird von den Mitgliedern eingehalten und respektiert. Wir sind mit Freude, Lust und Einsatzwille dabei.

Die WeSi streben eine gesunde Alterdurchmischung und ein ausgewogenes Verhältnis der Stimmregister an.

Neben den Proben und Auftritten soll auch das Vereinsleben nicht zu kurz kommen. Gemeinsame Aktivitäten werden durchgeführt, welche stets einen positiven Effekt auf die Stimmung im Chor haben.

Der Vorstand anerkennt verschiedene Meinungen und misst dem frühzeitigen Informationsfluss eine grosse Bedeutung zu. Er hat auch ein offenes Gehör für Ideen, Inputs und konstruktiver Kritik.

Die WeSi unterstützen den Vorstand mit Mitdenken & Mithandeln und konstruktivem Hinterfragen.

Die Chorversammlung entscheidet über die Wahl und Durchführung von Projekten. Zur Entscheidung wird der Chor im Detail über das Projekt informiert.

Die Mithilfe bei der Durchführung von Projekten (Werbung, Auf- & Abbau, Organisatorisches, etc.) und anderen genehmigten Aktivitäten (Backwarenstand, etc) ist für jedes Mitglied selbstverständlich. Mehrheits-Entscheide der Chorversammlung werden respektiert.

Die Statuten und HV-Entscheide bilden die weiteren rechtlichen und organisatorischen Rechte und Pflichten.

Das Leitbild wurde durch die Chorversammlung genehmigt.

12. Januar 2011